

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich

Drucksache Nr.

0028/2015

Amt/Aktenzeichen  
40/401101/29

Datum  
07.01.2015

TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am 13.01.2015

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Schulträgerausschuss	Kenntnisnahme	21.01.2015	Ö

## Betreff:

Sachstand zur Neustrukturierung der Berufsbildenden Schulen des Landkreises Mainz-Bingen und der Stadt Mainz

Mainz, den 08. Januar 2015

gez. Merkator

Kurt Merkator  
Beigeordneter

## Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

## Hintergrund und Ziele der Neustrukturierung

Die Schulverwaltungen des Landkreises Mainz-Bingen und der Stadt Mainz haben seit dem Jahr 2010 Verhandlungen geführt mit dem Ziel, das Berufsbildende Schulwesen in der Region gemeinsam neu zu strukturieren und auszurichten.

Dabei wurden die nachfolgend aufgeführten Ziele verfolgt:

- Die Berufsbildenden Schulen Bingen und Ingelheim durch Profilbildung, auch durch Verlagerungen, die den Standort Mainz entlasten, nachhaltig zu stärken.
- Die wirtschaftlichsten Lösungen für die Ansiedlung von Ausbildungsgängen zu finden, um Doppelinvestitionen zu vermeiden.
- Die Durchgängigkeit des Systems der Berufsbildenden Schulen zu erhalten und zu stärken.
- Für die anstehende Sanierungsphase der Mainzer Berufsbildenden Schulen I+III Raumprogramme zu entwickeln, die nachhaltig alle demographischen Faktoren berücksichtigen und zu einer gleichmäßigen Auslastung der Berufsbildenden Schulen in der Region führen.
- Mittelfristige Verlagerung der BBS II Mainz – Sophie-Scholl-Schule ins Berufsschulzentrum Am Judensand, um die Ziele „Zusammenführung an einen Standort“ und „Freimachen von Schulraum in der Mainzer Neustadt zur Unterbringung der wachsenden Zahl der Grundschüler“ erreichen zu können.

## Inhalt der Konzeption

- *BBS I Mainz*  
Die Mechatroniker, Maschinen- und Anlagenführer und Feinmechaniker sowie die Elektroniker verbleiben an der BBS I. Die Frisöre werden nach Ingelheim verlagert. Die höhere Berufsfachschule Physik läuft aus.
- *BBS II Mainz*  
Keine Veränderungen.
- *BBS III Mainz*  
Die BBS III verlagert den gesamten Speditionsbereich inklusive der Berufskraftfahrer. Ihr werden die medizinischen Fachangestellten aus Bingen sowie die Berufsfachschule I + II Wirtschaft der BBS IV Mainz zugeschlagen.
- *BBS IV Mainz*  
Die BBS IV gibt in Zusammenführung des Bildungsgangs die Berufsfachschule I + II Wirtschaft an die BBS III Mainz ab.
- *BBS Bingen*  
Sie erhält im Rahmen der Profilierung den gesamten Speditionsbereich aus Mainz. Hier erfolgt die Bildung eines Kompetenzzentrums Spedition.
- *BBS Ingelheim*  
Sie erhält den über die Mechatroniker hinausgehenden Teil der Metalltechnik sowie die KFZ-Technik sowie die naturwissenschaftlichen Berufe und nimmt die Schwerpunktsetzung in den naturwissenschaftlichen Berufen vor.

Die Tabelle ist aus der Beschlussvorlage entnommen und bildet die **Planungen** beruhend auf den damaligen Schülerzahlen 2011/2012 ab.

Schule	Abgänge	Zugänge	Bilanz	zukünftige Schülerzahl
BBS I Mainz	- 750	+ 191	- 559	3.281
BBS II Mainz	0	0	0	846
BBS III Mainz	-431	+ 160	- 271	3.549
BBS IV Mainz	- 60	0	- 60	717
Summe Mainz	- 1.241	+ 351	- 890	8.393
BBS Bingen	- 271	+ 431	+ 160	1.539
BBS Ingelheim	- 168	+ 735	+ 567	1.564
Summe Landkreis MZ-Bin	- 439	+ 1.166	+ 727	3.103

#### Beschlussfassung und Genehmigung

- Beschlussfassung zur Neustrukturierung der Berufsbildenden Schulen der Stadt Mainz und des Landkreises Mainz-Bingen  
im Stadtrat am 06.02.2013  
im Kreistag am 22.02.2013
- Genehmigung der ADD, dass mit der Umsetzung zum Schuljahr 2014/2015 begonnen werden kann. Schreiben ADD vom 19.11.2013.

#### Umsetzung zum Schuljahr 2014/2015

- Folgende Maßnahmen wurden zum Schuljahr 2014/2015 gemäß Verfügung der ADD vom 30.04.2014 umgesetzt. Einige erfolgen sukzessive, d.h. zum neuen Schuljahr werden die Schüler des ersten Ausbildungsjahrs am neuen Standort unterrichtet, sodass die bereits laufenden Ausbildungsgänge am alten Standort auslaufen.
  - BBS I  
erhält die bautechnischen (Maurer/Zimmerer) sowie elektro- und informationstechnischen Ausbildungsberufe von Ingelheim (Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik; Informationselektroniker Geräte- und Systemtechnik), gibt ab: die Ausbildung der Chemielaborantinnen und Chemielaboranten nach Ingelheim.
  - BBS III  
erhält Bankkaufleute aus Bingen und  
gibt ab: die Ausbildung kaufmännischer Berufe im Bereich Spedition/Logistik an Bingen (Berufskraftfahrer, Fachkraft für Lagerlogistik, Fachlagerist, Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung, Kaufmann für Groß- und Außenhandel).
  - Ingelheim gibt die Berufsfachschule I im Schwerpunkt Holztechnik an Alzey ab.

## Übersicht über die aktuellen Umsetzungen Stand Schuljahr 2014/2015

Schule	Abgänge	Zugänge	Bilanz	aktuelle Schülerzahl Schuljahr 2014/2015	Bemerkungen
BBS I Mainz	- 19	+ 55	+ 36	3.657	Sukzessive Verlagerung bei den Abgängen
BBS II Mainz	0	0	0	1.046	
BBS III Mainz	-180	+ 1	- 179	3.381	Sukzessive Verlagerung. Die Abgänge ergeben sich durch Beendigung der Ausbildung.
BBS IV Mainz	- 60	0	- 60	765	Wurden bereits zum Schuljahr 2013/2014 an die BBS III abgegeben
Summe Mainz	- 259	+ 56	- 203	8.849	

### Noch nicht festgesetzte Umsetzungen

- Folgenden Maßnahmen hat der Bezirkspersonalrat nicht zugestimmt und wurden an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur weitergeleitet; ausschließlich BBS I betreffend.
  - Verlagerung der Friseure von Bingen und Mainz nach Ingelheim
  - Verlagerung der Ausbildung metall- und kraftfahrzeugtechnischer Berufe von Mainz nach Ingelheim (Anlagemechaniker, Anlagemechaniker für Sanitär-, Heizungs-, und Klimatechnik, Metallbauer, Konstruktionsmechaniker, Kraftfahrzeugmechatroniker in fünf Schwerpunkten)
  - Verlagerung Tischler von Ingelheim nach Alzey
- Sollten diese geplanten Maßnahmen genehmigt werden, würde die Umsetzung nach momentanem Stand 563 Schüler an der BBS I betreffen.

Erst wenn die Entscheidung über die noch im Mitbestimmungsverfahren befindlichen Ausbildungsgänge getroffen ist, wird eine Gesamtplanung für die baulichen Maßnahmen am Berufsbildungsstandort Hartenberg/Münchfeld ausgearbeitet.